

# SIEMENS

## Hicom 300

set 451 T8  
Basis 300

Bedienungsanleitung



 **Hicom**  
schafft Verbindungen

## Ihr neues Hicom-Telefon

Mit Ihrem neuen Telefon können Sie über das System Hicom® 300 bekannte und neue Leistungsmerkmale der Sprachkommunikation nutzen.

Das Lösungspaket **Basis 300** bietet Ihnen:

- Unterstützung beim täglichen Telefonieren, z. B. durch Wahlwiederholung und automatischen Rückruf
- einen **Lautsprecher** zum Wählen bei aufgelegtem Hörer
- **Lauthören** - alle Anwesenden können das Gespräch mithören

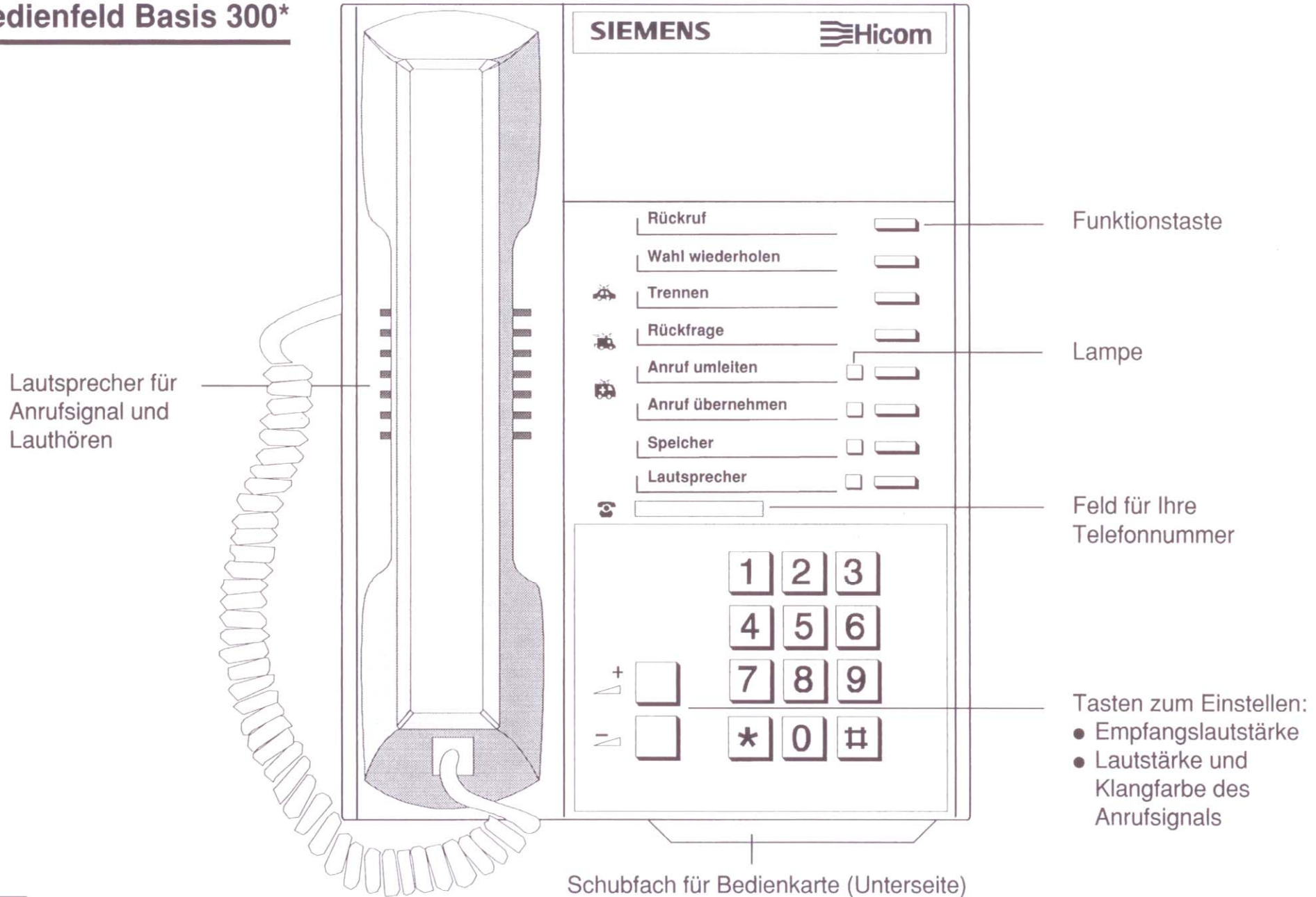


Beachten Sie bitte auch die **wichtigen Hinweise auf der letzten Seite.**



Zur **schnellen Information** bzw. als Gedächtnisstütze liegt Ihrem Telefon eine **Bedienkarte** bei - siehe Schubfach auf der Unterseite des Telefons!

# Bedienfeld Basis 300\*



\* Standardbelegung, Abweichungen je nach Anlage möglich!

## Hinweise zur Bedienungsanleitung

Die Bedienung wird mit folgenden Symbolen geführt:



Hörer abnehmen



Lampe leuchtet



Kennzahl über  
Wähltastatur eingeben



Hörer auflegen



Lampe blinkt



Funktionstaste



Rufnummer eingeben



Sprechen



Taste drücken und  
wieder loslassen

Besondere Hinweise:



Verweis auf weitere  
Informationen

# Inhaltsverzeichnis

---

<b>Ihr neues Hicom-Telefon .....</b>	<b>2</b>
Bedienfeld Basis 300 .....	3
Hinweise zur Bedienungsanleitung .....	4
<b>Bevor Sie beginnen .....</b>	<b>7</b>
Ziel .....	7
Zielgruppe .....	7
Voraussetzungen .....	7
Hinweis zu den Kennzahlen und PIN .....	7
Wichtiger Hinweis zum Aufstellen Ihres Telefons .....	8
Tastenbeschriftung .....	8
<b>Ihr Telefon einstellen .....</b>	<b>9</b>
Lautstärke des Anrufsignals einstellen .....	9
Klangfarbe des Anrufsignals einstellen .....	9
Empfangslautstärke einstellen .....	10
<b>So telefonieren Sie .....</b>	<b>11</b>
Anruf entgegennehmen .....	11
Eine Verbindung wählen .....	11
Lauthören .....	12
Rückfrage .....	13
Gespräch weitergeben .....	14

<b>Auf Tastendruck wählen .....</b>	<b>15</b>
Wahlwiederholung .....	15
Gewählte Rufnummer speichern .....	15
Mittels Wahlwiederholung wählen .....	16
Beliebige Rufnummer speichern .....	16
Kurzwahl individuell .....	17
Kurzwahl individuell speichern .....	17
Kurzwahl zentral .....	18
<b>Gesprächspartner besser erreichen .....</b>	<b>19</b>
Rückruf .....	19
Rückruf veranlassen .....	20
Rückruf entgegennehmen .....	20
<b>Alle Gespräche erreichen ihr Ziel .....</b>	<b>21</b>
Anrufübernahme in einer Gruppe .....	21
Anrufumleitung .....	22
Festes Ziel für Anrufumleitung speichern .....	23
Anrufumleitung zum festen Ziel ausschalten .....	23
Anrufumleitung zum festen Ziel einschalten .....	23
Anrufumleitung zu einem variablen Ziel einschalten .....	24
Anrufumleitung zum variablen Ziel ausschalten .....	25
Anrufumleitung nachziehen .....	25
Automatische Rufweitschaltung .....	25

<b>Komfortables Telefonieren .....</b>	<b>27</b>
Anzeige der Rufnummer ausschalten .....	27
Mißbrauch verhindern .....	28
Berechtigung umschalten .....	28
Berechtigung zurückschalten .....	28
"Mobiles" Telefonieren .....	29
Persönliche Identifizierung eingeben .....	30
Persönliche Identifizierung löschen .....	30
<b>Gesprächsgebühren zuordnen .....</b>	<b>31</b>
Geschäfts- und Privatgespräche .....	31
Projektgespräche .....	32
<b>Anhang .....</b>	<b>33</b>
Betriebsbereitschaft prüfen .....	33
Notbetrieb .....	33
Funktionsstörungen .....	34
Hörtöne .....	35
Anrufsignale .....	36
Ansagen .....	36
Reinigen - wenn's nötig wird .....	36
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>37</b>
<b>Wichtige Hinweise .....</b>	<b>41</b>

# Bevor Sie beginnen ...

## Ziel

Sie können alle Funktionen Ihres Hicom-Telefons set 451 T8 anhand dieser Bedienungsanleitung nutzen.

## Zielgruppe

Die Bedienungsanleitung richtet sich an den Anwender des Hicom-Telefons mit dem Lösungspaket Basis 300.

## Voraussetzungen

Das Hicom-Telefon wird an Ihrem Arbeitsplatz von einem Siemens-Techniker installiert. Für die Bedienung des Hicom-Telefons sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

## Hinweis zu den Kennzahlen und PIN

- Weitere Funktionen, die Sie nicht auf dem Bedienfeld vorfinden, können Sie über **Kennzahlen** nutzen. Sie geben die Kennzahlen (aus den Ziffern 0 bis 9, " \* " und " # " zusammengesetzt) über die Wähltastatur ein. Für einige Funktionen benötigen Sie zusätzlich eine **persönliche Identifikationsnummer (PIN)**. Die Kennzahlen und die PIN (vertraulich) erhalten Sie von dem "Administrator" Ihres Systems Hicom 300.

## Wichtiger Hinweis zum Aufstellen Ihres Telefons



Besonders auf lackierten und polierten Oberflächen können die Füße und Kabeln des Telefons nicht mehr entfernbare Abdrücke hinterlassen. Auf empfindlichen Oberflächen stellen Sie bitte das Telefon auf eine rutschfeste Unterlage.

## Tastenbeschriftung

Für die Tastenbeschriftung der Funktionstasten wird ein Tastenbeschriftungsbogen mitgeliefert.

Tastenbeschriftungsbogen einlegen:

- Mit einem Fingernagel die Abdeckung - Aussparung am unteren Ende - nach oben abheben
- Tastenbeschriftungsbogen einlegen
- Abdeckung mit Noppen links in die Nut einsetzen, wölben und rechts in die Nut einrasten lassen

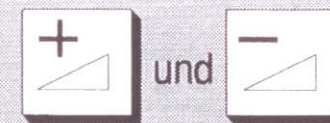
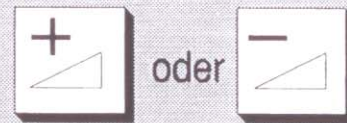
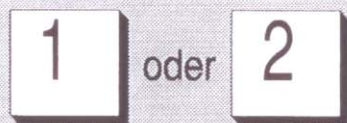
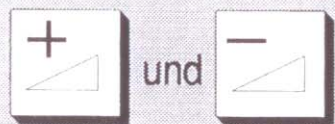


# Ihr Telefon einstellen

## Lautstärke des Anrufsignals einstellen

Sie können die Lautstärke **des Anrufsignals und des Aufmerksamkeitsrufs** (z. B. zur Anrufübernahme im Team) einstellen.

Voraussetzung: Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.



Tasten **gleichzeitig** drücken

**Anrufsignal** (Ziffer 1) oder **Aufmerksamkeitsruf** (Ziffer 2) auswählen;  
Kontrollton hörbar

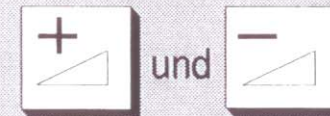
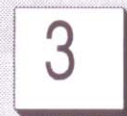
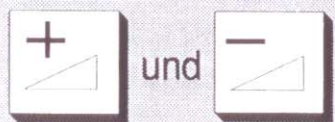
Lautstärke einstellen

Zum Speichern Tasten **gleichzeitig** drücken

## Klangfarbe des Anrufsignals einstellen

Sie können die Klangfarbe individuell einstellen. Damit werden Anrufe an verschiedenen Telefonen, z. B. innerhalb eines Raums, unterscheidbar.

Voraussetzung: Das Telefon befindet sich im Ruhezustand.



Tasten **gleichzeitig** drücken

Taste drücken;  
Kontrollton hörbar

Gewünschte Klangfarbe einstellen

Zum Speichern Tasten **gleichzeitig** drücken

## Empfangslautstärke einstellen

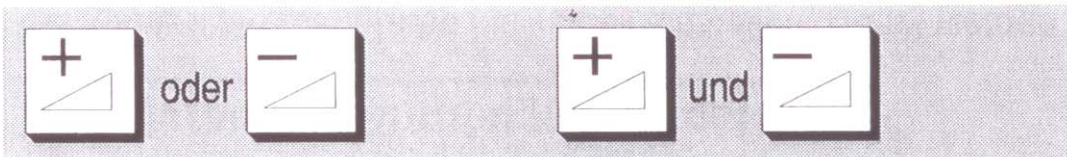
Sie können während des Gesprächs oder wenn das Wählzeichen ertönt die Empfangslautstärke einstellen:

- beim Gespräch über Hörer in drei Stufen
- beim "Lauthören" in acht Stufen

Lauthören

Seite 12

Voraussetzung: Sie führen ein Gespräch oder das Wählzeichen ertönt.



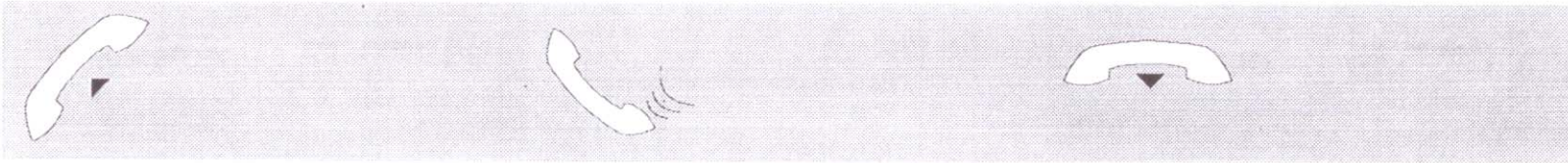
Empfangslautstärke  
einstellen

Zum Speichern Tasten  
**gleichzeitig** drücken

# So telefonieren Sie

## Anruf entgegennehmen

Das Telefon läutet.



Hörer abnehmen

Gespräch führen

Zum Beenden Hörer auflegen

Mit der Taste "Lautsprecher" können Sie den Lautsprecher während eines Gesprächs beliebig ein- und ausschalten.

## Eine Verbindung wählen

Sie können wie gewohnt mit abgehobenem Hörer wählen und telefonieren.

Sie können aber auch bei **aufliegendem Hörer** wählen und erst wenn sich der Teilnehmer meldet den Hörer abheben:



Rufnummer wählen - die Taste "Lautsprecher" leuchtet

Beim Melden des Teilnehmers den Hörer abnehmen und Gespräch führen

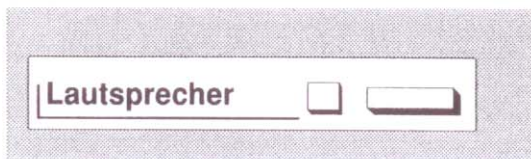
Zum Beenden Hörer auflegen

**Sie haben sich verwählt?** Taste "Trennen" drücken und neu wählen.



## Lauthören

Sie können während eines Gesprächs den Lautsprecher einschalten (Lauthören), damit anwesende Personen direkt mithören können.



**Einschalten:** Taste drücken;  
Lampe leuchtet



**Ausschalten:** Taste drücken;  
Lampe erlischt



## Rückfrage

Sie führen ein Gespräch und möchten bei einem Kollegen Rückfrage halten. Anschließend möchten Sie das wartende Gespräch wieder aufnehmen.



Taste drücken; Gespräch wartet

Rufnummer wählen

Rückfragen

Rückfrage beenden, ursprüngliches Gespräch fortsetzen

## Gespräch weitergeben

Sie haben einen Anruf erhalten und möchten das Gespräch an eine andere Nebenstelle im Hause weitergeben.



Taste drücken;  
Gespräch wartet

Rufnummer wählen.

Wenn der Teilnehmer sich  
meldet:  
Hörer auflegen; Gespräch  
wird weitergegeben

## Auf Tastendruck wählen

- Die zuletzt gewählte Nummer können Sie per **Wahlwiederholung** erneut wählen.
- Auch die **Kurzwahl** erleichtert Ihnen das Wählen.



## Wahlwiederholung

### Gewählte Rufnummer speichern

Der gewünschte Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht. Sie können jede **gewählte Rufnummer** speichern. Das Speichern ist auch noch **während des Gesprächs** möglich. Wenn Sie von einem **internen Teilnehmer** oder einem externen **ISDN-Teilnehmer** angerufen werden, können Sie auch dessen Rufnummer speichern.



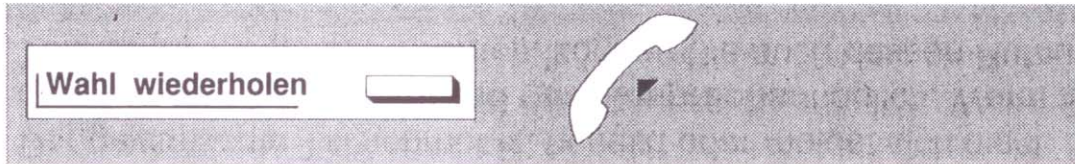
Taste drücken

Hörer auflegen **oder** Taste drücken

Eine vorher gespeicherte Rufnummer wird dadurch überschrieben.

## Mittels Wahlwiederholung wählen

Sie wollen eine Rufnummer über die Taste "Wahl wiederholen" erneut wählen.

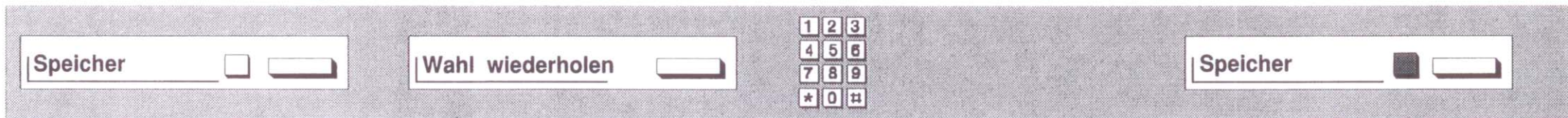


Taste drücken; Rufnummer wird gewählt.

Wenn Teilnehmer sich meldet: Hörer abnehmen

## Beliebige Rufnummer speichern

Sie können eine **beliebige Rufnummer** - auch während des Gesprächs - auf der Taste "Wahl wiederholen" speichern.



Taste drücken; Lampe leuchtet

Taste drücken

Rufnummer eingeben

Rufnummer speichern; Lampe erlischt

## Beliebige Rufnummer löschen

Sie können die gespeicherte Rufnummer auf der Taste "Wahl wiederholen" - auch während des Gesprächs - löschen



Taste drücken; Lampe leuchtet

Taste drücken

Taste drücken

Rufnummer gelöscht; Lampe erlischt

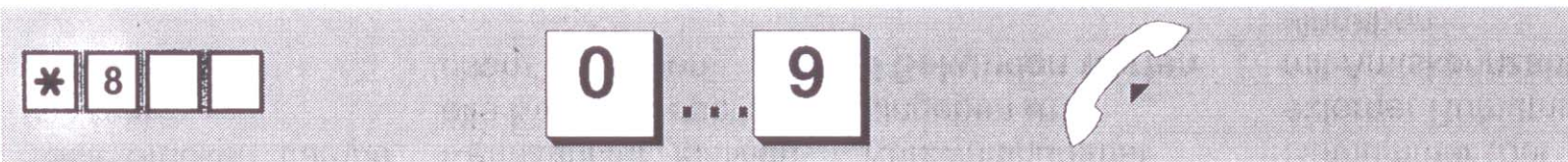




## Kurzwahl individuell (Option)

Sie können mittels einer Kurzwahlnummer (0 bis 9) eine gespeicherte Rufnummer automatisch wählen.

Voraussetzung: Sie haben eine Rufnummer unter einer Kurzwahlnummer gespeichert (siehe nachfolgende Seite).



Kennzahl für "Individuelle Kurzwahl einleiten" eingeben

Kennzahlen

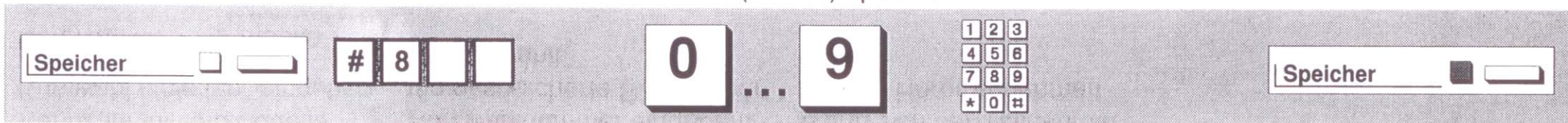


Kurzwahlnummer eingeben; die gespeicherte Rufnummer wird gewählt.

Wenn sich der Teilnehmer meldet: Hörer abnehmen

## Kurzwahl individuell speichern

Sie können eine Rufnummer unter einer Kurzwahlnummer (0 bis 9) speichern.



Taste drücken; Lampe leuchtet

Kennzahl für "Individuelle Kurzwahl speichern" eingeben

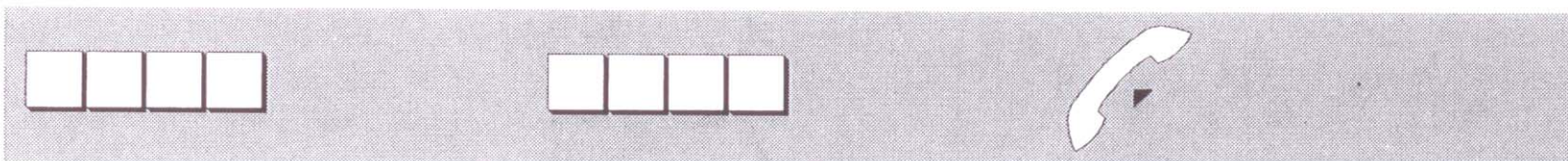
Kurzwahlnummer eingeben **und 5 Sekunden warten**

Rufnummer (bei externer Rufnummer mit Amtskennzahl) eingeben

Rufnummer speichern; Lampe erlischt

## Kurzwahl zentral

Sie können die zentral gespeicherten Kurzwahlnummern aus Ihrem hausinternen Kurzwahlverzeichnis entnehmen.



Kennzahl des Kurzwahlverzeichnisses über Tastatur eingeben (anlagenabhängig)

Kurzwahlnummer des Ziels eingeben, ggf. zusätzlich eine Nebenstellenummer eingeben

Wenn Teilnehmer sich meldet: Hörer abnehmen

# Gesprächspartner besser erreichen

Sie können einen **internen Teilnehmer** mit der Funktion "Rückruf" besser erreichen:



## Rückruf

Wenn ein **interner Teilnehmer** besetzt ist oder sich nicht meldet, können Sie einen automatischen Rückruf veranlassen. Damit können Sie sich wiederholte Anrufversuche ersparen. Das System ruft Sie an,

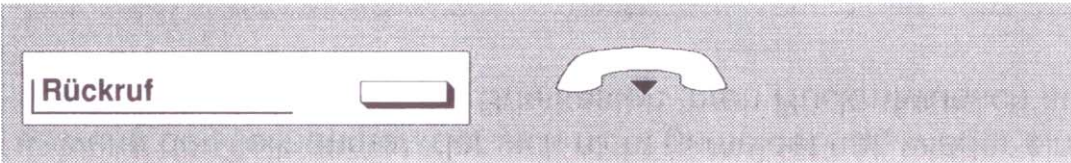
- wenn der besetzte Teilnehmer wieder frei ist oder
- wenn der Teilnehmer, der sich nicht gemeldet hat, wieder ein Gespräch geführt hat oder
- wenn ein Teilnehmer mit Briefkasten Ihren Rückrufwunsch ausführt.



Ein gespeicherter Rückruf kann **nicht gelöscht werden!** Lassen Sie den Rückruf vom System einfach ausführen.

## Rückruf veranlassen

Voraussetzung: Der gewünschte **interne Teilnehmer** ist besetzt oder meldet sich nicht.



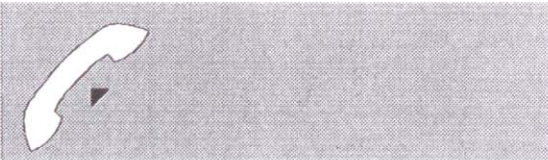
Taste drücken

Hörer auflegen

Die Anzahl der speicherbaren Rückrufe ist von der Systemeinstellung abhängig.

## Rückruf entgegennehmen

Voraussetzung: Sie haben einen automatischen Rückruf veranlaßt. Der Rückruf wird an Ihrem Telefon signalisiert.



Hörer abnehmen; Sie hören den Freiton während die Verbindung zum gewünschten Teilnehmer aufgebaut wird

**!** Wird ein Rückruf nicht innerhalb von **vier** Anrufsignalen entgegengenommen, wird der Auftrag gelöscht.

## Alle Gespräche erreichen ihr Ziel

---

Wenn Sie häufig telefonieren oder wenn Sie sich an wechselnden Orten aufhalten, können Sie eine der folgenden Funktionen nutzen , damit Sie besser erreichbar sind:

### Anrufübernahme in einer Gruppe

---

- Wenn Sie Mitglied einer Anrufübernahmegruppe sind, können Sie "wartende" Anrufe auch von allen anderen Mitgliedern übernehmen: Hörer abnehmen und die Kennzahl für "Anruf übernehmen" wählen.
- Führen Sie bereits ein Gespräch, übernehmen Sie einen Anruf wie folgt:



Kennzahl für  
"Anruf übernehmen" eingeben  
1. Gespräch wartet

2. Gespräch führen

Taste drücken  
1. Gespräch fortsetzen

- Gespräche weitergeben  
siehe Seite 14



## Anrufumleitung

Sie können mit der Anrufumleitung alle Anrufe automatisch

- zu einem anderen Teilnehmer im Haus oder
- zum persönlichen "Sprach-Postfach" des Sprachinformationsservice Hicom Voice Mail Service VMS (siehe eigene Bedienungsanleitung)

umleiten.

Dazu können Sie ein **festes Ziel**, z. B. für Ihren ständigen Vertreter, speichern. Zum festen Ziel wird auch durch die **automatische Anrufweitschaltung** (Option) umgeleitet - siehe Seite 25.

Für gelegentliche oder wechselnde Anwendungen können Sie darüber hinaus ein **variables Ziel** für eine einmalige Umleitung eingeben.

Sie können sogar von jedem Telefon im Haus die **Anrufumleitung nachziehen**; damit bleiben Sie im Haus immer erreichbar.

## Festes Ziel für Anrufumleitung speichern



Taste drücken;  
Lampe leuchtet

! Taste **zweimal** drücken

Zielrufnummer eingeben  
Wichtig!! Die Rufnummer  
muß mit dem Rautezeichen  
abgeschlossen werden.  
Beispiel: 3343#

Taste drücken; Lampe "Anruf  
umleiten" leuchtet, die  
Anrufumleitung ist einge-  
schaltet - alle Anrufe werden  
zum festen Ziel umgeleitet

## Anrufumleitung zum festen Ziel ausschalten

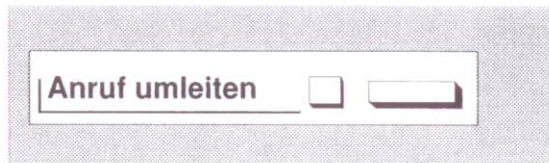


Taste drücken;  
Lampe erlischt

Das feste Ziel bleibt  
gespeichert.

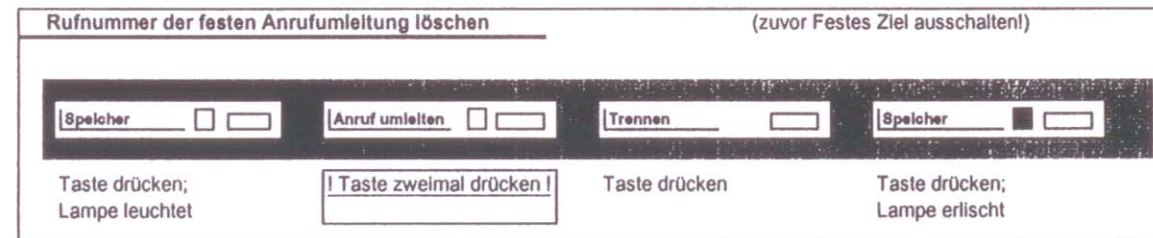
## Anrufumleitung zum festen Ziel einschalten

Voraussetzung: Sie haben ein festes Ziel gespeichert.



Taste drücken; Lampe leuch-  
tet

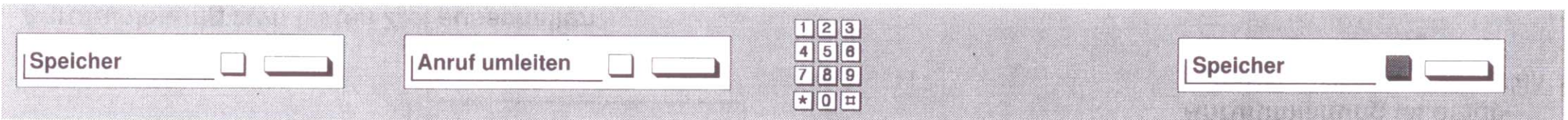
Alle Anrufe werden zum  
festen Ziel umgeleitet.





### Anrufumleitung zu einem variablen Ziel einschalten

Sie möchten für eine **einmalige Anrufumleitung** ein variables Ziel eingeben, z. B. weil Sie sich vorübergehend bei einem Kollegen aufhalten.



Taste drücken;  
Lampe leuchtet

Taste drücken

Zielrufnummer eingeben  
Wichtig !! Die Rufnummer  
muß mit dem Rautezeichen  
abgeschlossen werden  
Beispiel:       3343#

Taste drücken; Lampe "Anruf  
umleiten" leuchtet, alle Anrufe  
werden zum variablen Ziel  
umgeleitet



## Anrufumleitung zum variablen Ziel ausschalten

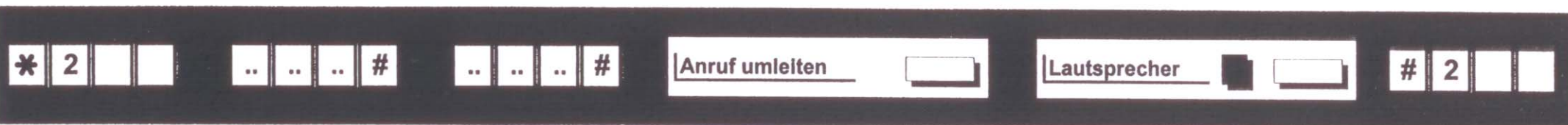


Taste drücken;  
Lampe erlischt

Das variable Ziel ist gelöscht.

## Anrufumleitung nachziehen

Sie befinden sich bei einem Kollegen und wollen Ihre Anrufumleitung nachziehen.  
Voraussetzung : Sie brauchen dazu die achtstellige Pinmanuell.



Kennzahl für "Identifizierung ein " eingeben die Lampe der Taste Lautsprecher leuchtet.

Eigene Rufnummer eingeben und mit der Rautetaste beenden.

Achtstellige Pinmanuell eingeben und mit der Raute-taste beenden.

Taste drücken;  
- Eine Anrufumleitung zu diesem Telefon wird eingerichtet,  
oder  
- eine noch am eigenen Telefon eingerichtete Anrufumleitung wird gelöscht. In diesem Fall muss um die Anrufumleitung nachzuziehen, die Taste erneut gedrückt werden.

Taste drücken;

Kennzahl für "Identifizierung aus" eingeben.

## Automatische Rufweitschaltung (Option)

Alle Anrufe werden nach vier Rufsignalen automatisch zum festen Ziel umgeleitet.

Voraussetzung: Sie haben ein festes Anrufumleitungsziel gespeichert, jedoch die Anrufumleitung nicht eingeschaltet.

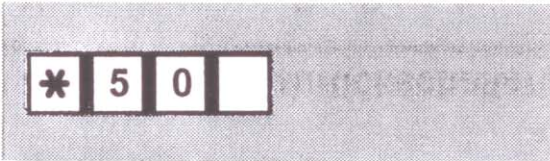


## Komfortables Telefonieren

Ihr Hicom-Telefon bietet Ihnen folgende komfortable Funktionen für das tägliche Telefonieren:

### Anzeige der Rufnummer ausschalten

Sie wollen verhindern, daß bei der **nächsten** von Ihnen gewählten Verbindung Ihre Telefonnummer und Ihr Name im Display des Angerufenen angezeigt wird. Die Unterdrückung der Anzeige ist **nur für das nächste Gespräch** wirksam.



Kennzahl für "Anzeige aus"  
eingeben



- Vor jeder **Wahlwiederholung** müssen Sie die Kennzahl "Anzeige aus" erneut eingeben.
- Bei **Rückruf** ist die Rufnummernunterdrückung nicht wirksam.
- Im Display des Angerufenen werden 3 Sterne statt Ihrer Rufnummer angezeigt.

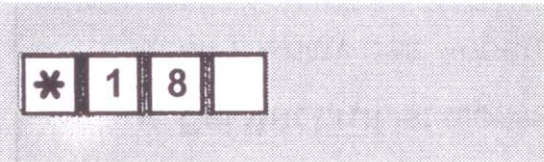
## Mißbrauch verhindern (Option)

---

### Berechtigung umschalten

---

Sie wollen verhindern, daß bei Ihrer Abwesenheit Personen an Ihrem Telefon mißbräuchlich gebührenpflichtige Gespräche führen können oder Ihren Briefkasten abfragen.



Kennzahl für "Berechtigungs-  
klasse umschalten" und PIN  
**oder** Code-Nr. für Berechtigungs-  
umschaltung (anlagen-  
abhängig) eingeben

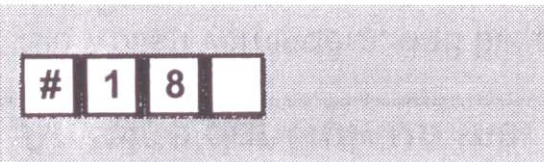
Nur noch bestimmte (eingeschränkte) Funktionen möglich, Sonderwählton hörbar

Die Kennzahl kann auch auf einer Namentaste gespeichert sein.

### Berechtigung zurückschalten

---

Voraussetzung: Die Berechtigung ist auf die niedrige Berechtigungsklasse umgeschaltet.



Kennzahl für "Berechtigungs-  
klasse zurückschalten" und  
PIN **oder** Code-Nr. für  
Berechtigungsumschaltung  
(anlagenabhängig) eingeben

Die Funktionen sind wieder uneingeschränkt möglich.



## "Mobiles" Telefonieren

Sie können andere Telefone in der Abteilung bzw. Firma wie Ihr eigenes benutzen. Damit das Telefon am fremden Arbeitsplatz wie Ihr eigenes funktioniert, geben Sie dort Kennzahl und Ihre **persönliche Identifikationsnummer (PIN)** ein.

Sie können nach Eingabe der Kennzahl und Ihrer Identifikationsnummer

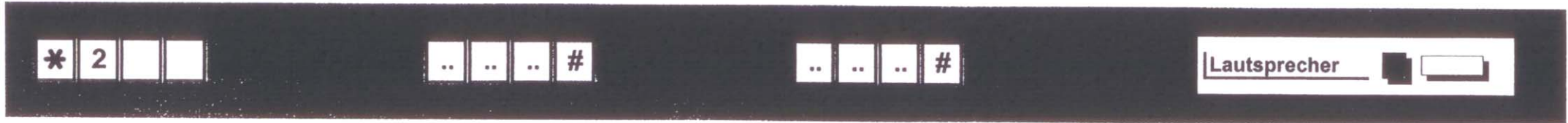
- die **Anrufumleitung** nachziehen
- **Verbindungen** wählen mit persönlicher Gebührenzuordnung

▶ Seite 25

▶ Seite 11

## Persönliche Identifizierung eingeben

Sie sind an einem anderen Arbeitsplatz und wollen das dortige Telefon (nur im Uni-Hochschul-Netz) wie Ihr eigenes nutzen.



Kennzahl für "Identifizierung ein " eingeben; die Lampe der Taste "Lautsprecher" leuchtet.

Eigene Rufnummer eingeben und mit der Raute-taste beenden.

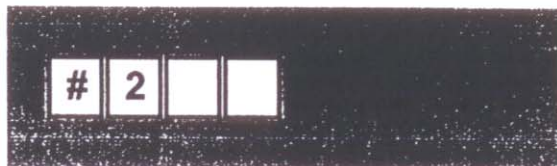
Achtstellige Pinmanuell eingeben und mit der Rautetaste beenden.

Taste drücken; das Telefon verhält sich nun wie Ihr eigenes.

Die Telefonumschaltung wird automatisch beendet, wenn das Telefon z. B. 10 sec. (Systemeinstellung) nicht benutzt wird.

## Persönliche Identifizierung löschen

Sie möchten die Telefonumschaltung am fremden Arbeitsplatz beenden, bevor sie automatisch beendet wird. Dazu müssen Sie die persönliche Identifizierung ausschalten (löschen).



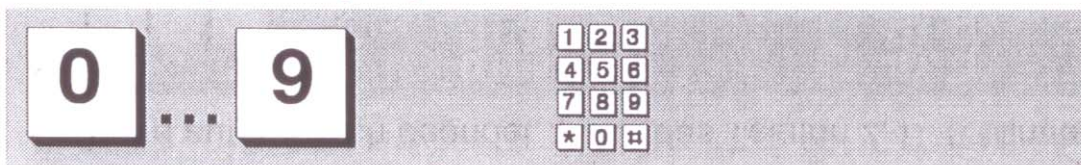
Kennzahl für "Identifizierung aus " eingeben

Das fremde Telefon verhält sich wieder wie vor Ihrer persönlichen Identifizierung.

# Gesprächsgebühren zuordnen

## Geschäfts- und Privatgespräche (Option)

Zur Unterscheidung von Geschäfts- und Privatgesprächen können unterschiedliche Amtskennzahlen zum Herstellen externer Verbindungen festgelegt sein.



Zutreffende Amtskennzahl  
eingeben

Rufnummer wählen



Die Amtskennzahlen erhalten Sie vom Administrator des Systems Hicom 300.



## Projektgespräche (Option)

Sie können mit dieser Funktion Amtsverbindungen kostenmäßig bestimmten Projekten zuordnen. Die Funktion ist zeitbegrenzt und wird automatisch beendet, wenn das Telefon z. B. 5 Minuten lang nicht benutzt wird.

Kennzahl "Identifizierung ein" eingeben	Entsprechende Projektkennzahl eingeben	Verbindung herstellen	Gespräch führen	Funktion beenden mit Kennzahl "Identifizierung aus"



# **Anhang**

---

## **Betriebsbereitschaft prüfen**

---

Ihr neues Hicom-Telefon ist betriebsbereit, wenn nach Abheben des Hörers oder Drücken der Taste "Lautsprecher" der Wählton hörbar ist.

## **Notbetrieb**

---

Es kann Situationen geben, in denen auf automatischen Notbetrieb umgeschaltet wird. Dabei werden z. B. die Lampen abgeschaltet und die Ruflautstärke reduziert. In diesem Zustand ist nur einfaches Telefonieren möglich.

## Funktionsstörungen

Funktionsstörungen an Ihrem Telefon können Sie mit folgenden Aktionen überprüfen:

- **Funktion (Leistungsmerkmal) nicht nutzbar**

Überprüfen Sie die Funktion des gewünschten Leistungsmerkmals erneut anhand der Bedienungsanleitung.

Bedienungsfehler werden ggf. durch Hinweistöne signalisiert. Überprüfen Sie, ob das gewünschte Leistungsmerkmal für Sie verfügbar ist.

- **Beim Tastendruck keine Reaktion**

Überprüfen Sie, ob sich eine Taste verklemmt hat und nicht in die Ausgangsposition zurückgekehrt ist.

- **Wahl einer Rufnummer nicht möglich**

Überprüfen Sie, ob die Benutzung des Telefons durch Aktivierung der Berechtigungsumschaltung (Sonderwählton) eingeschränkt ist.

Berechtigung umschalten

▶ Seiten 28



Wenden Sie sich ggf. bei weiteren Funktionsstörungen an Ihren "Administrator" des Systems Hicom 300.

## Hörtöne

### **Wählton**

(Dreitonfolge)

- Hörer ist abgehoben oder die Taste "Lautsprecher" ist gedrückt

### **Sonderwählton**

(Überlagerter Dauerton)

- "Anrufumleitung" oder "Berechtigungsumschaltung" ist aktiviert

### **Freiton**

(Ein-Sekunden-Ton  
alle 5 Sekunden)

- gerufener Teilnehmer ist frei

### **Besetztton**

(Kurztonfolge)

- gerufener Teilnehmer ist besetzt

### **Aufschalteton**

(Kurze Doppeltonfolge)

- auf ein bestehendes Gespräch wird aufgeschaltet

### **Anklopftton**

(Kurztonfolge alle  
3 Sekunden)

- bei einem bestehenden Gespräch wird angeklopft

### **Konferenzton**

(Kurze Doppeltonfolge  
3 Sekunden)

- Konferenz wird geschaltet

## Anrufsignale

- |  |  |
|--|--|
| <b>Hausruf</b><br>(Einruffolge alle 5 Sekunden)                  | - ein interner Teilnehmer ruft an                            |
| <b>Amtsruft</b><br>(Doppelruffolge alle 5 Sekunden)              | - ein externer Teilnehmer ruft an                            |
| <b>Aufmerksamkeitsruf</b><br>(kurzer Ton, einfach oder dreifach) | - Zweitanruf oder Anruf innerhalb einer Anrufübernahmegruppe |
| <b>Sonderruf 1</b><br>(Einruffolge pro Sekunde)                  | - eingeleiteter Anruf  |
| <b>Sonderruf 2</b><br>(Kurzer/langer Doppelruf)                  | - ein Direktrufteilnehmer ruft an oder Rückruf erfolgt       |

## Ansagen

- |                           |                                     |
|---------------------------|-------------------------------------|
| "Bitte warten" oder Musik | - Sie befinden sich im Wartezustand |
|---------------------------|-------------------------------------|

## Reinigen - wenn's nötig wird



Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder mit einem Antistatiktuch ab, niemals mit einem trockenen Tuch. Bitte keine Reinigungsmittel verwenden!

# Stichwortverzeichnis

---

## A

Abwesenheit .....	28
Administrator .....	7
Amtskennzahlen .....	31
Amtsruf .....	36
Anklopftton .....	35
Anruf entgegennehmen .....	11
Anrufsignal .....	9, 36
Klangfarbe .....	9
Lautstärke .....	9
Anrufübernahme .....	21
Anrufübernahmegruppe .....	21
Anrufumleitung .....	22
nachziehen .....	25
Ansagen .....	36
Aufmerksamkeitsruf .....	9, 36
Aufschalteton .....	35
Aufstellen Ihres Telefons .....	8, 41
Ausschalten	
festes Ziel .....	23
Lauthören .....	12
variables Ziel .....	25
Automatische Rufweitschaltung .....	25

## B

Bedienfeld .....	3
Bedienkarte .....	2, 3
Berechtigung	
zurückschalten .....	28
Berechtigungsklasse umschalten .....	28
Besetzt Teilnehmer meldet sich nicht .....	19
Besetztton .....	35
Betriebsbereitschaft prüfen .....	33
Bitte warten .....	36

## E

Eingeben	
Identifizierung .....	30
variables Ziel .....	24
Einschalten	
festes Ziel .....	23
Lauthören .....	12
Empfangslautstärke .....	3, 10
Entgegennehmen	
Anruf .....	11
Rückruf .....	20

**F**

Festes Ziel .....	22
ausschalten .....	23
einschalten .....	23
speichern .....	23
Freiton .....	35
Funktionsstörung .....	34
Funktionstaste .....	3

**G**

Geschäftsgespräche .....	31
Gespräch	
Anruf übernehmen .....	11, 21
nach Rückfrage fortsetzen .....	13
weitergeben .....	14
Gesprächsgebühren zuordnen .....	31, 32
Gewählte Rufnummer speichern .....	15

**H**

Hausruf .....	36
Hinweise .....	2, 41
zu den Kennzahlen und PIN .....	7
zum Aufstellen Ihres Telefons .....	8
Hörtöne .....	35

**I**

Identifizierung	
eingeben .....	30
löschen .....	30

Individuelle Kurzwahl .....	17
-----------------------------	----

**K**

Klangfarbe des Anrufsignals einstellen .....	9
Komfortables Telefonieren .....	27
Konferenzton .....	35
Kurzanleitung .....	2, 3
Kurzrufnummer .....	17, 18
Kurzwahl individuell .....	17
Kurzwahl zentral .....	18
Kurzwahlnummer .....	17, 18
Kurzwahlverzeichnis .....	18

**L**

Lauthören .....	12
Lautsprechen einschalten .....	12
Lautsprecher .....	3
Lautstärke des Anrufsignals einstellen .....	9
Löschen	
Identifizierung .....	30
Rückruf .....	19

**M**

Mißbrauch verhindern .....	28
Mobiles Telefonieren .....	29
Musik .....	36

**N**

Notbetrieb .....	33
------------------	----

## O

Ortswechsel ..... 22

## P

Persönliche Identifikationsnummer PIN ..... 7, 29

Persönliche Identifizierung

    eingeben ..... 30

    löschen ..... 30

PIN ..... 7, 29

Privatgespräche ..... 31

Projektgespräche ..... 32

Projektkennzahl ..... 32

## R

Reinigen ..... 36

Rückfrage ..... 13

Rückruf ..... 19

Rufweiterschaltung automatisch ..... 25

## S

Schubfach für Bedienkarte ..... 3

Sonderwählton ..... 35

Speichern

    beliebige Rufnummer ..... 16

    festes Ziel ..... 23

    gewählte Rufnummer ..... 15

    Kurzwahl individuell ..... 17

## T

Tastenbeschriftung ..... 8

Teilnehmer besetzt ..... 19

Telefon richtig einstellen ..... 9

Telefonieren ..... 11

    komfortabel ..... 27

    mobil ..... 29

Telefonnummer ..... 3

Telefonumschaltung beenden ..... 28

## U

Übernehmen

    Anruf ..... 21

Umschalten

    Berechtigung ..... 28

## V

Variables Ziel ..... 24

    ausschalten/löschen ..... 25

    eingeben ..... 24

Veranlassen

    Rückruf ..... 20

Verbindung wählen ..... 11

Verhindern

    Mißbrauch ..... 28

Voraussetzungen ..... 7

**W**

Wählen	
über Wahlwiederholung .....	15
Verbindung .....	11
Wählton .....	35
Wahlwiederholung .....	15
Weitergeben	
Gespräch .....	14
Weiterverbinden .....	14
Wichtige Hinweise .....	8, 41
Wichtiger Hinweis zum Aufstellen Ihres Geräts .....	8, 41

**Z**

Zentrale Kurzwahl .....	18
Ziel	
fest .....	22
fest ausschalten .....	23
fest einschalten .....	23
fest speichern .....	23
variabel .....	24
variabel ausschalten .....	25
variabel eingeben .....	24
Zielgruppe .....	7
Zuordnen	
Gesprächsgebühren .....	31
Zurückschalten	
Berechtigung .....	28



## Wichtige Hinweise

---

- Besonders auf lackierten und polierten Oberflächen können die Füße und Kabeln des Telefons nicht mehr entfernbare Abdrücke hinterlassen. Auf empfindlichen Oberflächen stellen Sie bitte das Telefon auf eine rutschfeste Unterlage.
- Setzen Sie das Telefon keiner direkten Sonnenbestrahlung und keiner starken UV-Strahlung aus.
- Stellen Sie das Telefon nicht in die Nähe von Wärmequellen, z. B. Heizungen.
- Der Betrieb des Telefons in unmittelbarer Nähe von Funkanlagen kann zu Betriebsstörungen führen.
- Es dürfen keine Flüssigkeiten, z. B. Wasser oder Reinigungsmittel, in das Telefon eindringen.
- Es darf nicht mit Gegenständen in den Gehäuseöffnungen gestochert werden.
- Das Telefon darf nur vom Fachmann geöffnet werden.
- Haftung für Folgeschäden, z.B. Kosten für unbeabsichtigt stehengebliebene Verbindungen, werden ausgeschlossen.
- Das Telefon entspricht den vorgeschriebenen Zulassungs- und Sicherheitsbestimmungen.
- Es ist ausschließlich das von Siemens empfohlene Zubehör zu verwenden.
- Bitte wenden Sie sich hinsichtlich Zubehör und Erweiterungsmöglichkeiten Ihres Telefons (Wandhalterung, Sprechgarnitur) an Ihren Systembetreuer. Bezug über die Siemens PN-Vertriebsorganisation.
- Das Telefon ist am Ende der Nutzungsdauer fachgerecht und umweltschonend zu entsorgen.

Herausgegeben vom Bereich Private Kommunikationssysteme  
Hofmannstraße 51, D-81359 München

---

Siemens Aktiengesellschaft

© Siemens AG 1992. All rights reserved.  
Liefermöglichkeiten und  
technische Änderungen vorbehalten.

Bestell-Nr.: A31003-G4451-B064-2-19  
Gedruckt in der Bundesrepublik Deutschland  
3987 BA 6935 20.0 9/93 ab SW 3.1